

Das Bedingungslose Grundeinkommen (BGE)

26. April 2017	<u>Einführung und Definition:</u> <ul style="list-style-type: none">• Was ist ein bedingungsloses Grundeinkommen ? (und was ist es nicht?)• Wie hoch sollte / muss ein bedingungsloses Grundeinkommen sein ? <u>Historische Entwicklung der Idee (seit dem 16. Jahrhundert)</u>
3. Mai 2017	<u>Auswirkungen eines Bedingungslosen Grundeinkommens</u> <ul style="list-style-type: none">• Für den Einzelnen und seine Familie / Für die Gesellschaft• Auf das bisherige System der sozialen Sicherung (den sog. „Sozialstaat“) <u>Nachteile eines BGE / Verbreitete Kritik an einem bedingungslosen Grundeinkommen</u>
10. Mai 2017	<u>Begründung / Rechtfertigung eines bedingungslosen Grundeinkommens</u> <ul style="list-style-type: none">• Das BGE als Grundrecht (Existenzrecht)• Das BGE als „Kapitalrendite“ auf gesellschaftliches Eigentum• Das BGE ersetzt nur vorhandene Steuervorteile
17. Mai 2017	<u>Finanzierung - Woraus wird ein bedingungsloses Grundeinkommen bezahlt?</u> <u>Vergleich der Steuer-Konzepte</u> <ul style="list-style-type: none">• Freibeträge und Steuerprogression vs. Steuer-Absetzbeträge <u>Volkswirtschaftliche Zahlen</u>
24. Mai 2017	<u>Konkretes Beispiel einer Grundeinkommen-Finanzierung aus Einkommensteuern</u> <u>Alternative und ergänzende Finanzierungsmöglichkeiten</u> <ul style="list-style-type: none">• Grundeinkommen-Finanzierung aus Konsumsteuern (z.B. aus Mehrwertsteuer)• Ökologisches Grundeinkommen (Finanzierung durch Öko-Steuern)



Anke Hassel, 51, ist wissenschaftliche Direktorin des Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Instituts (WSI) der Hans-Böckler-Stiftung.

Süddeutsche Zeitung vom 7. Februar 2017
im Artikel „**Süßes Gift**“ von Anke Hassel:

...

Dennoch ist das Grundeinkommen eine Sackgasse.

Das am häufigsten genannte Problem ist die Finanzierbarkeit.

Die Kosten sind nicht beziffert, sicher ist nur, dass sie hoch sein werden.

Wie Einkommen und Vermögen dafür besteuert werden sollen, bleibt offen.

...

Finanzbedarf für ein bedingungsloses Grundeinkommen

am Beispiel 1.000 € pro Monat:

1.000 € / Monat für 67.000.000 Erwachsene	67.000.000.000 €
500 € / Monat für 13.000.000 Kinder bis 18 Jahre	6.500.000.000 €
Finanzbedarf pro Monat	73.500.000.000 €
Finanzbedarf pro Jahr	882.000.000.000 €

Volkswirtschaftliche Zahlen (2016):

Volkseinkommen 2016 gesamt	2.338.000.000.000 €
- Arbeitnehmerentgelt (Lohn und Gehalt)	1.593.000.000.000 €
- Unternehmens- und Vermögenseinkommen	745.000.000.000 €
Einkommen- und Körperschaft-Steuer 2016	308.000.000.000 €
Durchschnittlicher Einkommen-Steuersatz	13,2 %

Was ist das Bedingungslose Grundeinkommen eigentlich?

Es ist keine Sozialleistung!

- ▶ Steuer-finanzierte Sozialleistungen werden nach dem Kriterium Bedürftigkeit gewährt
- ▶ das BGE erhält jeder, **ohne** Bedingungen und **ohne** Bedürftigkeitsprüfung.

Das BGE ersetzt daher auch keine Sozialleistungen.

**Das Grundeinkommen ist eine für alle Bürger
gleich hohe Steuer-Erstattung.**

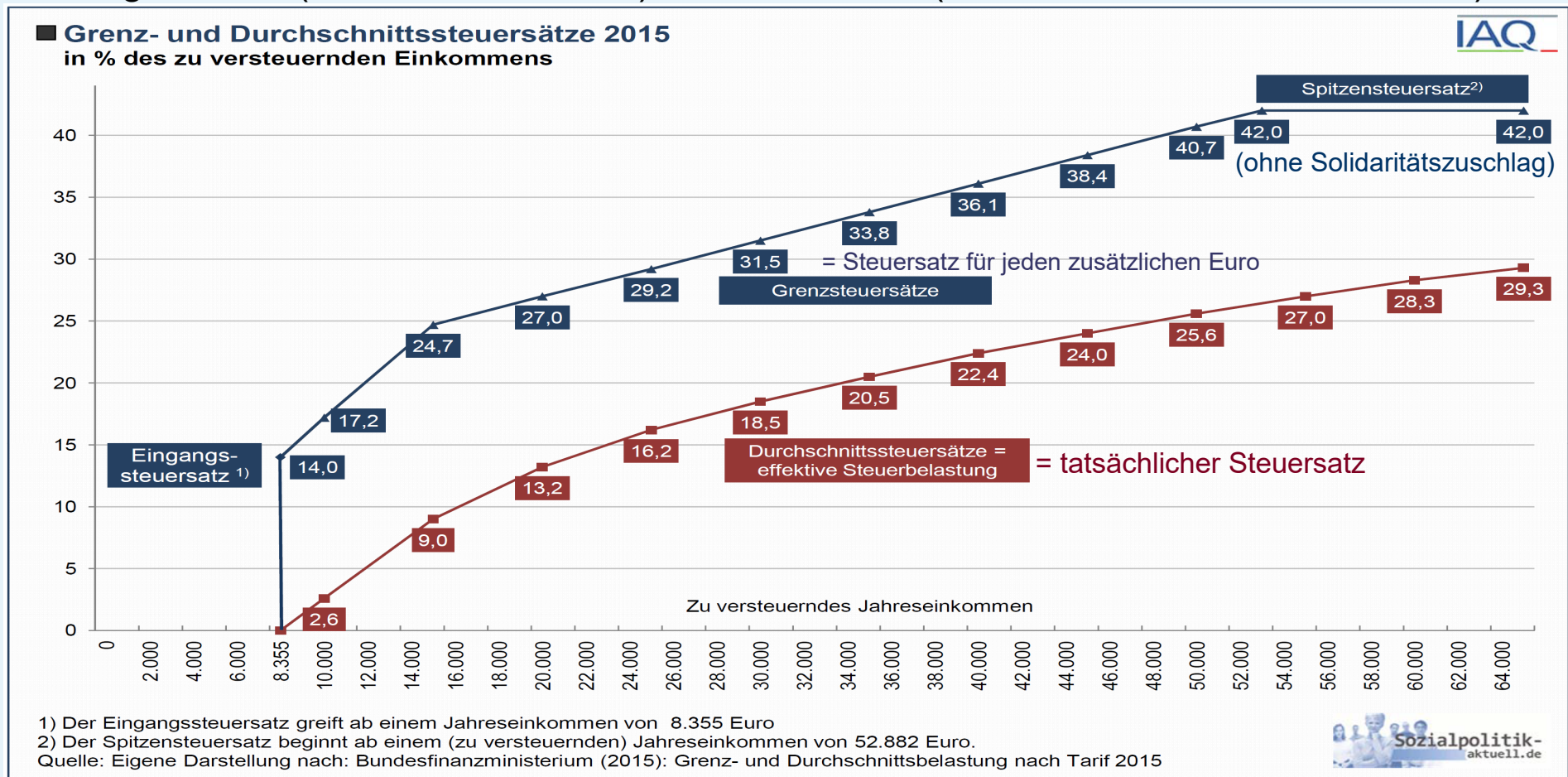
Dahinter steht ein alternatives, gerechteres Steuer-Konzept:

**Steuer-Absetzbetrag (oder Steuer-Rückzahlung)
statt**

Steuer-Freibetrag und Steuer-Progression.

Die Einkommensteuer heute:

Wir kennen heute Einkommensteuern als prozentualen Anteil vom Einkommen. D.h. auch wenn der Steuersatz für alle gleich ist, zahlt jeder einen anderen Steuerbetrag – nämlich proportional zur Höhe seines Einkommens. Dies gilt für alle zu versteuernden Jahres-Einkommen oberhalb von ca. 53.000 €. Alle Einkommen darunter werden mit ermäßigten Steuersätzen besteuert, die ersten 8.820 € gar nicht (Grundfreibetrag). Angeblich werden damit Gering-Verdiener entlastet. Tatsächlich ergibt sich eine Steuer-Entlastung von 0 € (bei 0€ Einkommen) bis ca. 1.150 € (bei Einkommen über 60.000 €).



Es gibt jedoch eine gerechtere Alternative zu Freibeträgen und ermäßigten Eingangs-Steuersätzen:

Eine für alle Bürger gleich hohe monatliche Steuer-Erstattung
(wird auch als Steuerabsetz- oder Steuerabzugs-Betrag bezeichnet)

- ▣ Dabei wird an Stelle von Steuerfreibeträgen und allen weiteren Steuerermäßigungen monatlich ein gleich hoher Betrag an jeden Bürger ausbezahlt: das Grundeinkommen.
- ▣ Natürlich **anstatt** – nicht zusätzlich zu den heutigen Steuerermäßigungen und Freibeträgen!
- ▣ Dafür werden ausnahmslos sämtliche Einkommen mit dem vollen (Spitzen-)Steuersatz besteuert.

Dieses Prinzip ist keineswegs neu, es hat sich bereits seit Jahrzehnten bewährt:

Das Kindergeld (oder die bessere Bezeichnung: **Kinder-Grundeinkommen**).

Hier gibt es anschaulich sogar die Gegenüberstellung beider Alternativen zur Auswahl:

Der einzelne Steuerpflichtige wählt zwischen

- ▶ dem Kinder-Freibetrag, der abhängig von der Einkommenshöhe einen monatlichen Steuer-Nachlass von 0 € bis 272 € bietet,
- ▶ oder dem Kindergeld, das eine einheitliche Steuer-Erstattung in Höhe von 192 € / Monat ist, unabhängig von Einkommen und Steuer-Schuld.


Auch wer gar keine Steuern zahlt, erhält monatlich 192 € „Steuer-Erstattung“ für jedes Kind.

Diese Gegenüberstellung zeigt klar die Vor- bzw. Nachteile beider Steuermodelle für unterschiedlich hohe Einkommen:

- **Freibeträge und niedrigere Eingangs-Steuersätze begünstigen hohe und sehr hohe Einkommen,**
- **eine für alle gleiche Steuererstattung (wie z.B. das Kindergeld) begünstigt niedrige Einkommen.**

Der aktuelle Grundfreibetrag von 8.820 € pro Jahr führt zu einem monatlichen Steuer-Nachlass von **0,00 €** (bei 0 € Einkommen) bis **349 €** bei Spitzen-Einkommen.

Rechenbeispiel mit den Steuersätzen von 2017 für die Steuerklasse 1:

Vergleich Steuerbelastung heute  einheitlicher Steuersatz von 44,31 % + „BGE“

Brutto-Einkommen je Monat	Steuer mit Freibetrag und Progression (heute)	Steuer mit 44,31% Steuersatz ab dem 1. € (flat tax)	Differenz = Steuervorteil heute	44,31% Steuer mit 1.148 € Steuererstattung
0 €	0 €	0 €	0 €	-1.148 €
1.000 €	0 €	443 €	443 €	-705 €
2.000 €	201 €	886 €	685 €	-262 €
3.000 €	455 €	1.329 €	874 €	181 €
4.000 €	749 €	1.772 €	1.023 €	624 €
5.000 €	1.009 €	2.216 €	1.207 €	1.068 €
6.000 €	1.521 €	2.659 €	1.138 €	1.511 €
7.000 €	1.954 €	3.102 €	1.148 €	1.954 €
8.000 €	2.397 €	3.545 €	1.148 €	2.397 €
12.000 €	4.169 €	5.317 €	1.148 €	4.169 €
20.000 €	7.714 €	8.862 €	1.148 €	7.714 €

Steuer-Systeme

Mit Freibetrag und Progressions-Stufen

Heute

Brutto		Steuer kumuliert	
8000 €	45%*	2400 €	30 %
7000 €	45%	1950 €	28 %
6000 €	40%	1500 €	25 %
5000 €	35%	1100 €	22 %
4000 €	30%	750 €	19 %
3000 €	25%	450 €	15 %
2000 €	20%	200 €	10 %
1000 €	0%	0 €	0 %

(aktuelle Steuersätze 2017)

* Ab 20.834 € Brutto :
47,5% „Reichensteuer“

mit BGE

	Steuer kumuliert	Steuer -1000 € BGE	Netto
8000 €	4000 €	3000 € 37,5 %	5000 €
7000 €	3200 €	2200 € 31,5 %	4800 €
6000 €	2450 €	1450 € 24 %	4550 €
5000 €	1750 €	750 € 15 %	4250 €
4000 €	1150 €	150 € 4 %	3850 €
3000 €	650 €	-350 € -12 %	3350 €
2000 €	250 €	-750 € -37,5 %	2750 €
1000 €	0 €	-1000 € -100 %	2000 €

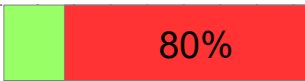
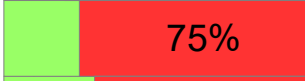






Zusätzlich für ein BGE erforderliche Steuern werden auf die vorhanden progressiven Steuersätze aufgeschlagen

Probleme:

- ▶ Hoher Steuersatz auf die Einkommenspitze führt zu Steuerflucht und Steuer-Vermeidung
- ▶ Die untersten Netto-Einkommen sind viel zu hoch

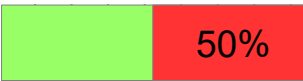
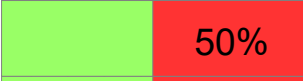






Steuer-Systeme

mit Freibetrag und
Progressions-Stufen

Brutto		Steuer kumuliert	Steuer - BGE		Netto
8000 €		4000 €	3000 €	37,5 %	5000 €
7000 €		3200 €	2200 €	31,5 %	4800 €
6000 €		2450 €	1450 €	24 %	4550 €
5000 €		1750 €	750 €	15 %	4250 €
4000 €		1150 €	150 €	4 %	3850 €
3000 €		650 €	-350 €	-12 %	3350 €
2000 €		250 €	-750 €	-37,5 %	2750 €
1000 €		0 €	-1000 €	-100 %	2000 €

Kumulation von Freibetrag, Steuerprogression und BGE sind vermutlich theoretisch machbar, für die viel zu hohen Spitzen-Steuersätze und die extrem überzogene Umverteilung ist aber keine mehrheitliche Akzeptanz zu erwarten.

mit Flat Tax 50 %
und 1.000 € BGE

		Steuer kumuliert	Steuer - BGE		Netto
8000 €		4000 €	3000 €	37,5 %	5000 €
7000 €		3500 €	2500 €	36 %	4500 €
6000 €		3000 €	2000 €	33 %	4000 €
5000 €		2500 €	1500 €	30 %	3500 €
4000 €		2000 €	1000 €	25 %	3000 €
3000 €		1500 €	500 €	17 %	2500 €
2000 €		1000 €	0 €	0 %	2000 €
1000 €		500 €	-500 €	-50 %	1500 €

Das BGE wird nur in geringem Umfang durch einen höheren Steuersatz finanziert, ganz überwiegend indem es bisherige Steuerfreibeträge und Steuerprogression ersetzt.

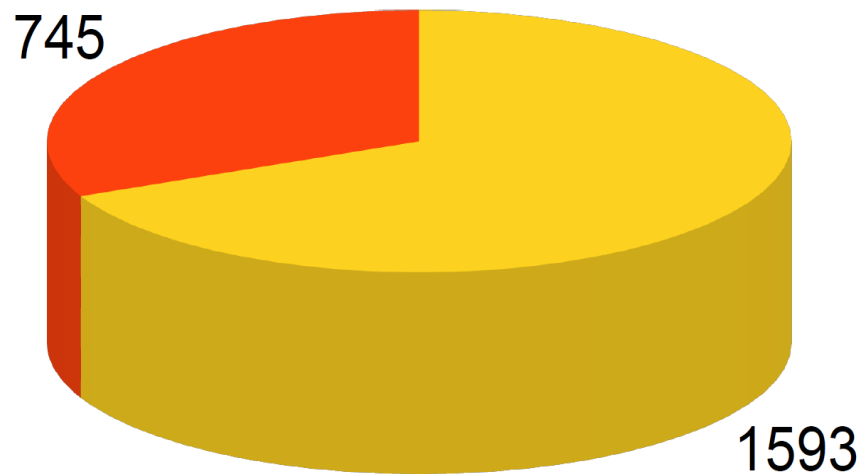
Vorteile:

- ▶ Kein Anreiz zu Steuerflucht und Steuervermeidung
- ▶ Negative Einkommensteuer für niedrige Einkommen

Einkommens-Umverteilung durch ein BGE von 1.230 € / Monat und einer Flat Tax von 52%

Aufteilung des Volkseinkommens 2016
(brutto: 2338 Mrd. €)

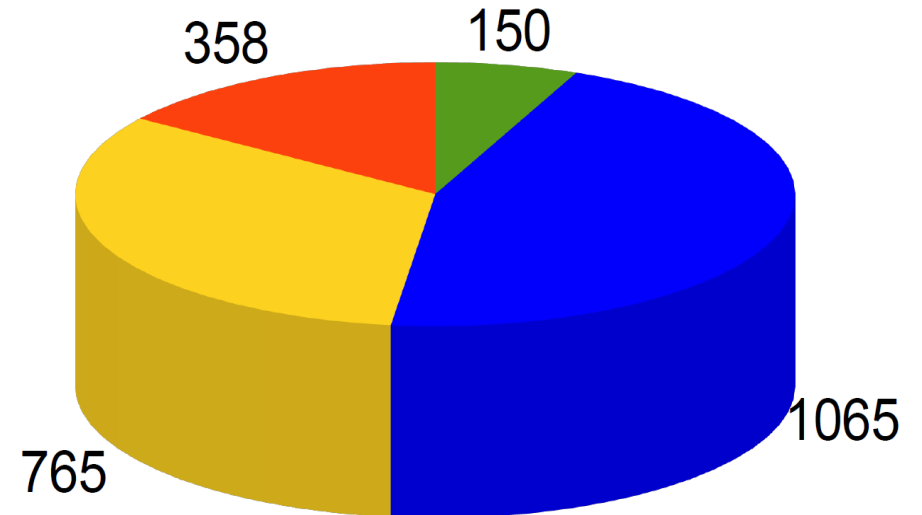
in Milliarden Euro



- Brutto-Einkommen aus Unternehmens- und Kapitalgewinnen
- Brutto-Lohn- und -Gehaltseinkommen (inklusive Steuer und Sozial-Abgaben von Arbeitnehmer und Arbeitgeber)

Aufteilung des Volkseinkommens
(mit bedingungslosem Grundeinkommen)

in Milliarden Euro



- Netto-Einkommen aus Unternehmens- und Kapitalgewinnen
- Netto-Lohn- und -Gehaltseinkommen (ohne BGE)
- Steuer auf alle Einkommen, zurückgezahlt als BGE einschl. Kranken- und Pflegeversicherungsbeitrag
- Einkommensteuer wie bisher (abzgl. Einsparungen durch BGE)

(die Steuereinnahmen von 308 Mrd. können nicht zugeordnet werden)

Links:

Grundeinkommen-Dokumentation und Finanzierungsmodell zum Download:

Grundeinkommen-online.de

oder: **Grundeinkommen.online**

Ein vollständig durchgerechnetes Finanzierungsbeispiel mit dem Vergleich der Netto-Einkommen und Abgaben-Belastung heute kann heruntergeladen werden von:

grundeinkommen-online.de/?Finanzierung :

- **BGE_Vergleich_Steuerklasse_1.xls**
- **BGE_Vergleich_Steuerklasse_3.xls**

Die Tabellen für OpenOffice bzw. Excel ermöglichen die Modifikation von einheitlichem Steuersatz und Höhe des monatlichen Grundeinkommens und zeigen die Auswirkungen für Einkommen von 0 € bis 16.000 € pro Monat – als Tabelle sowie in abgeleiteten Diagrammen.

Präsentationen aller Kurs-Tage als PDF auf der Seite:

download.gerhard-kastl.de